

Vier Väter für Elterntalk

Das Bildungsangebot für Eltern adressiert erstmals gezielt Väter – die ersten Moderatoren nehmen in Oldenburg, Delmenhorst und Bremen ihre Arbeit auf

Hannover, 04.05. 2016. Eltern in ihrer Erziehungskompetenz stärken ist das Ziel des Projektes Elterntalk Niedersachsen. Auf Initiative der Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen (LJS) treffen sich regelmäßig Eltern in privater Runde zum Austausch über Erziehungsfragen. Guter Rat entsteht dabei aus den Erfahrungen in anderen Familien. Begleitet werden die Elterntalks

durch von der LJS geschulte Moderatoren. Weil bisher überwiegend Mütter das Angebot nutzen, werden ab sofort verstärkt die Väter angesprochen.

Dafür sind jetzt die ersten Vätertalk-Moderatoren in Bremen, Oldenburg und Delmenhorst im Einsatz: Behrouz Saremi, Adris Hassu, Mehmet Bazan und Morat Obeeds haben am 1. Mai eine mehrtägige Ausbildung in Kooperation mit dem Jugendinforma-



Abbildung: Möchten Väter motivieren, sich über Erziehungsfragen auszutauschen – die neuen Vätertalk-Moderatoren, in der Mitte ihr Trainer Jürgen Ermes (LJS) Foto: Gerstmann. Alle Rechte frei.

tionszentrum Bremen abgeschlossen. Ab sofort können Väter, die sich zu Erziehungsthemen austauschen möchten, an den kostenfreien Vätertalks teilnehmen. Behandelt werden Fragen zum Gebrauch von Smartphones durch Kinder, zur Wirkung von Computerspielen und zur generellen Erziehungsfragen. Weitere Informationen: www.elterntalk-niedersachsen.de

In vielen Familien ist Erziehung noch Frauensache

Rund 8500 Eltern haben seit dem Projektstart 2012 an einem moderierten privaten Elternaustausch teilgenommen. Lediglich 5% davon waren Väter - überwiegend Männer, die von ihren Familien getrennt leben. LJS-Projektleiterin Simone Zanjani: „In vielen Familien ist die Aufgabenverteilung noch sehr klassisch. Insbesondere in Familien mit anderen kulturellen Hintergründen gilt Erziehung als Frauendomäne, in die Väter sich nicht einmischen möchten. Dennoch liegen auch diesen Vätern ihre Kinder sehr am Herzen, und sie haben ebenso viele Fragen zu Medien- und Erziehungsthemen wie die Mütter. Der Austausch mit anderen Vätern kann für sie sehr hilfreich sein.“

Über Elterntalk Niedersachsen

Elterntalk ist eine Initiative der [Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen](#) und will Eltern als Experten in Erziehungsfragen ansprechen. Zielgruppe sind Familien, die klassische Angebote zur Elternbildung selten wahrnehmen. Um der Lebenswirklichkeit in vielen Familien nahezukommen, werden die Gesprächsrunden im privaten Rahmen organisiert. Nach Absprache können Elterntalks auch in der jeweiligen Muttersprache der Eltern durchgeführt werden. Bei den Elterntalks werden die Themen Fernsehen, Internet, Computerspiele, Handy, soziale Netzwerke, Erziehungsregeln und gesundes Aufwachsen behandelt. Arbeitsmaterialien und Hintergrundinformationen sind auf deutsch, russisch, türkisch, kurdisch und arabisch erhältlich. Die Initiative wird unterstützt vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Projektstart war im Oktober 2012.

Eine Übersicht der Standorte und weitere Informationen bietet die Webseite www.elterntalk-niedersachsen.de.

Über die LJS

Die Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen ist ein Fachreferat der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen e.V. und arbeitet zu aktuellen Themen des Kinder- und Jugendschutzes. Die Tätigkeitsfelder sind Fortbildungen, Materialentwicklungen, Fachberatung, Projekte, Arbeitskreise und Gremien.

Pressekontakt und Rückfragen: Ulrike Beckmann, Juni Kommunikation, Palmaille 55, 22767 Hamburg, ub@junikommunikation.de, Tel. 040- 284714-83